

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 13. Feber 1989, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag verzeichnet der Alpennordrand 10 bis 20cm Schneezuwachs. Die übrigen Landesteile sowie der Osttiroler Tauernkamm melden bis 10 cm Neuschnee. Laut Wetterdienst kommt es heute zu Zwischenhocheinfluß. Bei abflauenden Nordwestwinden werden in 2000m um -8 Grad, in 3000m um -15 Grad erreicht.

Der Neuschneezuwachs führt zu keiner Zunahme an Selbstauslösungen von Lawinen. Auf exponierten Straßen besteht nur eine örtlich geringe Gefahr durch Lockerschneerutsche.

In den Tourengebieten stellt einerseits die Harschschicht in südgerichteten Hängen, andererseits der bindungslose Schwimmschnee in steilen Schattenhängen eine gefährliche Gleitschicht dar. Durch die starke Windverfrachtung muß in Kamm-lagen entlang des Alpennordrandes mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr gerechnet werden. In den Inneralpinen Tourengebieten bleibt die Gefahr gering.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	20 km/h	Böen:	82 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNW	22 km/h	Böen:	85 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NW	48 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: W	9 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	56 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -8 Grad      in 3000 m : um -15 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: 10-16 cm	Noerdl. Oetztl.+Stub.A.	: bis 13 cm
Nördalpen.....	: 20-30 cm	Suedl. Oetztl.+Stub.A.	: 10-11 cm
Kitzbühel.....	: 5- 7 cm	Zillertal.....	: 5-10 cm
Silvretta.....	: bis 20 cm	Osttirol Tauern.....	: 4- 7 cm
		Osttirol Dolomiten..	:    0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab  
Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr